

Hinweise Betonzisternen, BASIS oder SYSTEM

Fracht und Lieferzeit, Bestellung, Anlieferung

Standardausführung BASIS und SYSTEM

Die Standard- und insbesondere die Systemausführungen liefern wir sehr günstig von zahlreichen Lagerplätzen in ganz Deutschland. In der Regel beträgt die Lieferzeit weniger als 10 Tage. Bitte bestellen Sie die Zisterne unter Angabe der genauen Lieferanschrift, des Wunschliefertermine und der Telefonnummer zur Absprache des Anliefertermines. Die Spedition setzt sich dann mit Ihnen bezüglich des genauen Liefertermines in Verbindung. Weiterhin besteht die Möglichkeit, über einen speziellen Terminfracht-Zuschlag von 150 EURO die Zisterne zu einem fixen Anliefertermin an die Baugrube zu bringen. Bei einer nachträglichen Änderung des bereits bestehenden Anliefertermins Ihrerseits müssen wir eine Stornogebühr von 150 EURO berechnen. Der Anlieferzeitpunkt kann infolge der Straßensituation, Wetter, etc. nicht auf die Stunde genau mitgeteilt werden. Bitte kalkulieren Sie daher ausreichend Zeitspielraum, falls Sie Personal und Arbeitsgerät bereitstellen müssen.

Konus mit Deckel

Bei der Standardausführung wird ein Konus DN800/625x300 incl. BEGU Rahmen und Deckel 625 / 80 mit einer Prüfkraft von 50 kN generell mitgeliefert. Zur Anpassung an das Erdniveau können Schachtringe DN 800 oder Auflageringe DN 625 DIN 4034 Teil 2 aus nahezu jedem Baustoffhandel vor Ort bezogen werden.

Baugrube, Einbau, Belastung

Der Durchmesser der Baugrube muß je nach Bodenbeschaffenheit ca. 1,5 m größer als der Durchmesser der Zisterne sein. Der Untergrund muß vor dem Einbringen der Zisterne verdichtet und mit einem ca. 10 cm hohen Sand- oder Kiesbett versehen werden. Die maximale Erdüberdeckung beträgt 100 cm. Die in den Datenblättern angegebene Belastbarkeit der Zisterne ist zu berücksichtigen. Vor dem Befüllen der Zisternen mit Wasser muß die Zisterne von außen mit Erdreich verfüllt sein. Es sind die Einbauvorschriften zu beachten!

Absetzen der Zisterne

Zumeist kann der Ladekran des LKW zum Versetzen der Zisterne genutzt werden (s. Diagramm). Dazu müssen auch größere LKW und Sattelaufleger sicher bis dicht an die Grube herantfahren können. Im Zweifel liegt die Entscheidung beim Fahrer. Falls ein Versetzen in die Grube nicht möglich ist, wird zur ebenen Erde abgeladen. Die Zisterne muß dann durch einen bauseitigen Lastkran versetzt werden. Die Kranzeit sowie Warte- und Rangierzeiten werden mit 50,00 EURO je angefangene halbe Stunde berechnet.

Der **Angreifwinkel** zwischen Krangehänge und Zisternendeckel muß dabei größer als 45° sein!

